



BfArM

**Bundesinstitut für Arzneimittel
und Medizinprodukte**

BfArM • Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3 • D-53175 Bonn

Herrn H. K.

Postanschrift:
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3
D-53175 Bonn
<http://www.bfarm.de>
Telefon: (0228) 207-30
(01888) 307-0
Telefax: (0228) 207-5207
(01888) 307-5207
e-mail: poststelle@bfarm.de

Ihre Zeichen und Nachricht vom
20.05.2008

Bonn, 02. Juni 2008

Sehr geehrter Herr K

vielen Dank für Ihre Anfrage.

Sofern Ihr Zahnarzt bei Ihnen Amalgam oder andere dentale Füllungsmaterialien anwendet, wird er nach unserer Kenntnis dieses in seinen Unterlagen entsprechend dokumentieren. Einen speziellen 'Amalgampass' gibt es jedoch nicht.

Zu Ihrer weiteren Information verweisen wir auf die Informationsschrift des BfArM zu Amalgam, die auf unserer Homepage (www.bfarm.de Ordner: Das BfArM, Publikationen) zu finden ist.

Mit freundlichen Grüßen.

Im Auftrag

Dr. Rainer Harhammer



Herrn
H ■■■ K ■■■

Bad Wildg., 27.05.08

Betr.: Amalgam Füllungen

Sehr geehrter Herr K

es wurden bei Ihnen am:

10.07.06	Zahn 17	
02.07.08	Zahn 36	- falsch, Datum 02.07.07
08.02.08	Zahn 37	- falsch, Datum 08.07.07

3-flächige Amalgam Füllungen gelegt.

Es handelt sich um ein Dispersed Phase Alloy vordosiert in Kapseln (pro Zahn 1 Kapsel) der Firma Densply (Dispersalloy).

Der Inhalt einer Kapsel beträgt:

Silber	554.4 mg
Zinn	134.2 mg
Kupfer	94.4 mg
Zink	8.0 mg
Quecksilber	796 mg

Am 08.02.08 wurde eine Amalgamfüllung an Zahn 26 ausgetauscht.

Es wurde ein Füllungsmaterial der Firma Ivoclar Vivadent verwendet (Tetric).

Zusammensetzung:

Die Monomermatrix besteht aus Bis-GMA, Urethandimethacrylat und Triethylenglycoldimethacrylat (18,8 Gew. %). Die anorganischen Füllstoffe bestehen aus Bariumglas, Ytterbiumtrifluorid, hochdisperses Siliciumdioxid und sphäroides Mischoxid (81,0 Gew. %). Zusätzlich enthalten sind Katalysatoren, Stabilisatoren und Pigmente (0,2 Gew. %).

